

## Einladung zur landesweiten Veranstaltungsreihe: Schutzkonzept Impulsgespräche

Der unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (UBSKM) zufolge ist davon auszugehen, dass in jeder Klasse ein bis zwei Schülerinnen oder Schüler sind, die von sexuellem Missbrauch betroffen sind. Auch in der Schule finden sich verschiedene Formen sexualisierter Gewalt wieder, wie z.B. Übergriffe durch andere Schülerinnen oder Schüler, oder auch durch Lehrkräfte. Besonders die Formen sexualisierter Gewalt, die mittels sozialer Medien in Erscheinung treten, sind dabei eine Herausforderung. Dadurch kommt der Schule eine wesentliche Rolle für Prävention und Unterstützung zu. Der Umgang mit Fällen sexualisierter Gewalt kann für Dienstaufsicht, Schulleitung, Krisenteams, Schulsozialarbeitende und Lehrkräfte ein krisenhaftes Handlungsfeld darstellen.



Es ist daher von großer Bedeutung die Handlungssicherheit von Akteurinnen und Akteuren im Kontext Schule zu stärken und ein gutes Miteinander zu fördern. Schule soll ein Schutzraum sein, der frei von sexualisierter Gewalt und anderen Gewaltformen ist. Zudem soll Schule ein Kompetenzort sein, an dem Betroffenen Hilfe angeboten werden kann.

Das Pädagogische Landesinstitut begleitet Schulen bei der Entwicklung und Gestaltung von Schutzkonzepten gegen sexualisierte Gewalt und andere Formen von Gewalt. Bei der inhaltlichen Ausgestaltung von Schutzkonzepten kann es hilfreich sein, das Fachwissen in verschiedenen Bereichen zu vertiefen. Um hierfür die Gelegenheit zu bieten, werden über das Kalenderjahr 2026 verteilt mehrere Online-Vorträge von verschiedenen Expertinnen und Experten zu unterschiedlichen Thematischen Schwerpunkten angeboten. Interessierte Personen können an einzelnen Vorträgen oder der kompletten Vortragsreihe teilnehmen.

**Zeit:** 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

**Termine:** Termine und Inhalte entnehmen Sie bitte dem nachfolgenden Programm.

**Ort:** Online, keine Teilnehmerbegrenzung

**Anmeldung:** <https://fortbildung-online.bildung-rp.de>

Sie müssen sich zu jeder einzelnen Veranstaltung anmelden, die Sie aus der Kursreihe besuchen möchten.

**Technik:** Internet und Standardbrowser, die Veranstaltungen laufen über BigBlueButton

## Programm:

| Datum/<br>PL-Nummer                  | Titel                                                                                                                                              | Referentin bzw. Referent                                                  |
|--------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| 24.08.<br><a href="#">2634590406</a> | Sexuelle Entwicklung von Kindern und Jugendlichen                                                                                                  | Astrid Pößiger (PL)<br>Hannah Kissel (PL)                                 |
| 15.09.<br><a href="#">2634590407</a> | Sexuelle Bildung – auf dem Weg zu einem fächerübergreifenden ganzheitlichen Konzept für Schulen                                                    | Natalie Kappler (Profamilia)                                              |
| 21.10.<br><a href="#">2634590408</a> | Es geht uns alle an – sexualisierte Gewalt gegen Frauen* und Mädchen*<br>Grundlagen und Handlungsmöglichkeiten für Fachkräfte und Ansprechpersonen | Anaïs Ndiminna,<br>Dr. Laura Thurmann<br>(Frauennotrufe Worms und Speyer) |
| 26.11.<br><a href="#">2634590409</a> | Handeln macht Schule.<br>Schützen – Stärken – Schule als sicheren Ort gestalten                                                                    | Saskia Wolfram (Petze)                                                    |
| 11.12.<br><a href="#">2634590410</a> | Prävention sexualisierter Gewalt in der Schule – praxisnah und altersgerecht                                                                       | Bettina Schartner-Ebelhäuser (PL)<br>Astrid Pößiger (PL)                  |



## **Sexuelle Entwicklung von Kindern und Jugendlichen.**

Wann beginnt sexuelle Entwicklung und wie äußert sie sich im Kindes- und Jugendalter? Wie begleiten wir Kinder und Jugendliche sicher und altersgerecht in ihrer sexuellen Entwicklung?

In diesem 2-stündigen Online-Impulsvortrag erhalten Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte praxisnahe Einblicke, wichtige Orientierungspunkte und Strategien für den sensiblen Umgang mit Fragen und Verhaltensweisen rund um Sexualität von Schülerinnen und Schülern.

Wir beleuchten altersgerechte Verhaltensweisen, typische Herausforderungen und geben praxisnahe Hinweise für eine offene, unterstützende Begleitung von Kindern und Jugendlichen.

### **Hannah Kissel**

Pädagogisches Landesinstitut  
Abt. 3: Schulpsychologie

### **Astrid Pößiger**

Pädagogisches Landesinstitut  
Abt. 3: Schulpsychologie

**Anmeldung:**



## **Sexuelle Bildung – auf dem Weg zu einem fächerübergreifenden ganzheitlichen Konzept für Schulen**

Kindern und Jugendliche, die ein gutes und altersangemessenes Wissen über ihren Körper und Sexualität haben, die eine wertschätzende Sprache kennenlernen, sind zum einen gestärkter, selbstbewusster, zum anderen potenziell besser geschützt vor sexuellen Übergriffen und lernen eher verantwortungsbewusst mit sich und anderen umzugehen.

Doch wie kann heute im Unterricht – und vor allem fächerübergreifend und ganzheitlich - die Wissens- und Sprachvermittlung zu z.B. Gefühlen, Grenzen, körperlichen Entwicklungen in der Pubertät, zu Sexualität, Schwangerschaft/ Geburt, Geschlecht, Identität und Verhütung so gestaltet werden, dass es für Schüler\*innen interessant und an deren Lebenswelt orientiert ist?

Das Impulsgespräch soll im Rahmen der digitalen Möglichkeiten mit Input und interaktiven Elementen Ideen geben, wie ein Konzept zur sexuellen Bildung in der Schule aussehen und auf den Weg gebracht werden kann. Es soll sowohl methodische Anregungen bieten wie auch theoretische Inhalte.

Wünsche der TN werden im Vorfeld gerne angenommen und nach Möglichkeit integriert.

### **Natalie Kappler**

Diplom Sozialpädagogin (FH), Sexualpädagogin, Referentin Sexuelle Bildung bei pro familia e.V., Beratungsstelle Idar-Oberstein

### **Anmeldung:**



## **Es geht uns alle an – sexualisierte Gewalt gegen Frauen\* und Mädchen\* Grundlagen und Handlungsmöglichkeiten für Fachkräfte und Ansprechpersonen**

In jeder Klasse sitzen Schüler\*innen, die sexualisierte Gewalt erleben oder erlebt haben und jede 6. Frau ist nach einer neuen Dunkelfeldstudie im Laufe ihres Lebens von sexuellen Übergriffen betroffen.

Auch bei Fachkräften löst die Konfrontation mit dem Thema sexualisierte Gewalt häufig Überforderung und Unsicherheit aus, sowie das Gefühl schnell reagieren zu müssen. Dabei sind sie oftmals die ersten Ansprechpersonen für Betroffene oder kommen durch ihre Mitarbeit an Schutzkonzepten, oder Fälle in ihrem Arbeitskontext in Kontakt mit dem Thema.

Der Vortrag thematisiert Möglichkeiten und Grenzen des beruflichen Handelns und erweitert Handlungskompetenzen im Umgang mit Betroffenen von sexualisierter Gewalt. Auch werden die Teilnehmenden die Möglichkeit haben ihre Haltung zum Thema zu reflektieren und weiterzuentwickeln.

Im Anschluss an den Vortrag besteht Raum für Fragen und Diskussion.

### **Anaïs Ndiminna**

B.A. Soziale Arbeit, personenzentrierte Beraterin (i.A.)  
Frauennotruf Worms

### **Dr. Laura Thurmann**

Sozialwissenschaftlerin  
Frauennotruf Speyer  
für die Landesarbeitsgemeinschaft der Frauennotrufe in Rheinland-Pfalz

### **Anmeldung:**



**Impulsgespräch vom 26.11.2026**



**Handeln macht Schule.  
Schützen – Stärken – Schule als sicheren Ort gestalten.**

*Das Fortbildungsmanual der UBSKM für die Arbeit mit Lehr- und Fachkräften*

Im Rahmen der Forschung zur Prävalenz sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen wurden 2024 und 2026 ein Präventionsmanual für Jugendliche sowie ein ergänzendes Fortbildungsmanual für schulische Lehr- und Fachkräfte erarbeitet. Das Fachkräftemanual wurde für Fachkräfte aus spezialisierten Beratungsstellen und schulnahen Unterstützungssystemen konzipiert, die Fortbildungen an Schulen durchführen. Ziel ist es, Schulen bei Prävention, Intervention und Schutzkonzeptentwicklung im Kontext sexualisierter Gewalt unter Jugendlichen zu unterstützen. Vorgestellt werden Aufbau, Inhalte und ausgewählte Methoden des Manuals, darunter Themen wie mediatisierte sexualisierte Gewalt, Gesprächsführung, Partizipation und Handlungssicherheit im schulischen Alltag. Das Impulsgespräch richtet sich insbesondere an Lehrkräfte und schulische Fachkräfte, die Anregungen für die eigene schulische Praxis erhalten möchten.

**Saskia Wolfram**

Bildungsreferentin und Fachbereichsleitung für den Bereich Schule beim PETZE-Institut für Gewaltprävention in Kiel.

**Anmeldung:**





## **Prävention sexualisierter Gewalt in der Schule – praxisnah und altersgerecht**

Es gibt viele gute Materialien zur Präventionsarbeit sexualisierter Gewalt, aber oft fehlt der Überblick: Was eignet sich für welche Altersgruppe? Was funktioniert in einer Unterrichtsstunde und wofür braucht es mehr Zeit? Und wie spricht man das Thema altersgerecht an ohne zu überfordern?

Die Online-Veranstaltung gibt einen praxisnahen Überblick über Materialien und Methoden für Grundschule bis Oberstufe von Gesprächsimpulsen über Kurzfilme bis hin zu Spielen und Übungen für Unterricht und Projekttag.

Ziel ist es, Sicherheit im Umgang mit dem Thema zu vermitteln und konkrete Ansätze für die eigene Präventionsarbeit kennenzulernen.

### **Bettina Schartner-Ebelhäuser**

Pädagogisches Landesinstitut, Abt. 3: Schulpsychologie  
Fachteam Schutzkonzeptentwicklung und sexualisierte Gewalt

### **Astrid Pößiger**

Pädagogisches Landesinstitut, Abt. 3: Schulpsychologie  
Fachteam Schutzkonzeptentwicklung und sexualisierte Gewalt

**Anmeldung:**

